

DAS BESTE AUS INTERIOR, STIL, DESIGN, KUNST & ARCHITEKTUR

NATUR SCHÖN

DIE STILVOLLSTEN LANDHÄUSER
VON IBIZA BIS ZUM KAP

GARTEN EDEN
EIN GLASPAVILLON IN DER
AFRIKANISCHEN WILDNIS

**MY HOME
IS MY CASTLE**
JUAN PABLO MOLYNEUX UND SEIN
SCHLOSS IN DER CHAMPAGNE



WILDE GRÜNSTREIFEN

1 Rattanstuhl „Chevron Riviera“ in Kelly Green von Serena & Lily, 150 Dollar. 2 Schöner Schein: Dunlins bronzene Außenleuchte „Chelsea“, 420 Euro. 3 Gut in Schwung: Schaukelstuhl aus pulverbeschichtetem Stahlrohr von Claudio Sibille aus Uruguay, Preis auf Anfrage. 4 Zig-Zag in grey and black: Gartenliege „Jalamar“ mit verstellbarer Lehne von Missoni Home, um 2400 Euro. 5 Sérénités Zweisitzer „Miami“ mit grasgrünem Stoffbezug, Preis auf Anfrage. 6 Paola Lentis Korbessel „Nido“ samt Pouf aus handgeflochtenen Seilschnüren, 5400 bzw. 1600 Euro. 7 Sanfter Riese: „Softblock Chair“ des Kaliforniers James de Wulf aus festem Schaumstoff, bezogen mit UV-resistentem Outdoor-Textil, 988 Dollar. 8 Driades dunkelbraune Aluminiumbank „Khaima“ ist auch als Tisch einsetzbar, 2523 Euro. **Linke Seite** Rikki-Tikki-Tavi – wie’s im Dschungelbuch steht (von oben im Uhrzeigersinn): Jaime Hayons gepolsterter „Piña Low Chair“ für Magis, auch als Schaukelstuhl, ab 1726 Euro. Kettals Korbessel „Basket“ in einer Reedition nach Nanna und Jörgen Ditzels Entwurf aus den Fünfzigern, mit Kissen 1595 Euro. „Tio Easy Chair“ aus schwarzem Stahl von Massproductions, in acht Farben, 329 Euro. Cane-Lines Rattankorb „Sweep“, 95 Euro. Sepia-braune Bank „Clifton“ aus pulverbeschichtetem Aluminium von Garpa, auch mit wasserfester Polsterauflage, 1125 Euro. Fond: Pierre Freys changierender Baumwollsamt „Leopard“, 175 Euro/Meter. Grüngoldener Viskose-Mix „Drago“ von Rubelli, 210 Euro/Meter. Arabeske: Osborne & Littles Ozelot-Samt „Pantanal“, 216 Euro/Meter.